

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung
 halbjährig 16 S
 ganzjährig 30 S
 außerhalb Wiens
 Zuschlag der entsprechenden
 Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
 bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Steige 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 72.

Samstag 6. September 1930.

Jahrgang XXXIX.

Inhalt. Sitzungsbericht: Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 6. August. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 24. bis 30. August. — Baubewegung vom 3. bis 5. September. — Arbeiten und Lieferungen: Anbot-ausschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen: Bebauungs- und Fluchtlinienpläne. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 6. August 1930.

Vorsitzende: Die GRe. Grolig und Müller.

Amtsf. StR. i. V.: Breitner.

Anwesende: StR. Linder und die GRe. Huber, Kohl, Pokorny, Preyer und Wikmann; ferner Ob.Mag.R. Dr. Hießmanner, Ob.StadtbauR. Ing. Baumann und Lgh.Dior. Schmitt. Beigezogen: Die Mag.R. Hölbling und Dr. Wiedenhofer.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. M u d.

Berichterstatter GRe. Kohl:

(Z. 571, M.Abt. 42, 1145.) Der Gemeinderatsausschuß VI bewilligt die unvorhergesehene und unaufschiebbare Instandsetzung der gegen die Baumgasse gerichteten Umfassungsmauer des Zentralviehmarktes St. Marx mit dem vom Stadtbauamte veranschlagten Kostenbetrage von 35.000 S, obwohl im Voranschlage für 1930 hierfür keine Deckung vorgesehen ist. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch die Kosten dieser Instandsetzung die Ansätze für das Jahr 1930 der Kreditpost 2f „Gebäudeerhaltung“ des Anhanges 1 „Fleischversorgungsanstalten samt Kühlanlagen und Futtermitteldienst“, Unterteilung „Zentralviehmarkt samt Futtermitteldienst“, des Sondervoranschlages Nr. 45 „Märkte und Schlachthöfe“ (Ausgabrubrik 601/1) und der Kreditpost 2f „Gebäudeerhaltung“ desselben Anhanges, Unterteilung „Schweineschlachthof samt Kühlanlage“ desselben Sondervoranschlages, um weitere 31.800 S, beziehungsweise um 3200 S überschritten werden, demnach das Gesamterfordernis 272.800 S, beziehungsweise 44.600 S beträgt. Die Mehrerfordernisse werden auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. Wenn sich jedoch bei Aufstellung des Rechnungsabchlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so sind dieselben in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 572, M.Abt. 42, 1563.) Der Gemeinderatsausschuß VI bewilligt die Durchführung der dringend notwendig gewordenen Gebäudeinstandsetzungsarbeiten in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleisch, und auf dem städtischen Pferdemarkte, obwohl der Voranschlagsansatz hierfür keine Deckung mehr bietet. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch diese unvorhergesehenen Instandsetzungsarbeiten in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleisch

samt Kühlanlage, und auf dem Pferdemarkte der Ansatz für das Jahr 1930 der Kreditpost 2f „Gebäudeerhaltung“ des Anhanges 1 „Fleischversorgungsanstalten samt Kühlanlagen und Futtermitteldienst“ zum Sondervoranschlage Nr. 45 „Märkte und Schlachthöfe“ (Ausgabrubrik 601/1) um 34.000 S überschritten wird, und zwar mit dem Teilbetrage von 24.000 S bei der Unterteilung „Großmarkthalle, Abteilung für Fleisch samt Kühlanlage“ und mit dem Teilbetrage von 10.000 S bei der Unterteilung „Pferdemarkt“. Das Gesamterfordernis beträgt sohin 123.620 S bei der Unterteilung „Großmarkthalle, Abteilung für Fleisch samt Kühlanlage“ und 42.100 S bei der Unterteilung „Pferdemarkt“. Das Mehrerfordernis wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. Wenn sich jedoch bei der Aufstellung des Rechnungsabchlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitungen Deckung bieten, so sind dieselben in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 590, M.Abt. 46, 12584.) Der Errichtung von vier Risikallen bei dem Zubau zum Kloster der Dienerrinnen des heiligsten Herzens Jesu im 3. Bezirke, an der Landstraßer Hauptstraße und Rabengasse, Einl.-Z. 966, Grundstück 1414/1, wird unter den im Magistratsberichte gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2 der Bauordnung für Wien zugestimmt und die verpflichtende Erklärung der Bauwerberin zur unentgeltlichen Straßengrundabtretung genehmigend zur Kenntnis genommen.

(Z. 591, M.Abt. 46, 10301.) Die Zustimmung zur Anlage von Erfern und Balkonen bei den auf den Liegenschaften Einl.-Z. 3816, 3817, 3819 und 3820 des Grundbuches für den 3. Bezirk, an der Grimmelsberggasse—Baherngasse und Salesianergasse, zu errichtenden Wohnhausbau der „Austria“, Gemeinnützige Genossenschaft für Beschaffung von Wohnungen für öffentliche Angestellte in Wien, Gen. m. b. H., im Gesamtausmaße von 25.19 m² wird gemäß § 86 der Bauordnung für Wien unter der Bedingung erteilt, daß hierfür vor Hinausgabe der Baubewilligung eine einmalige Entschädigung im Betrage von 3075 S entrichtet wird.

Berichterstatter GRe. Pokorny:

(Z. 589, St.B.A. 21, 2093.) Der Benützung des öffentlichen Gutes vor dem Bauplatze Grundstück 157/1, Einl.-Z. 31, Grundbuch Groß-Fedlersdorf I, durch die Anlage eines Erkerbauwerkes wird gemäß § 86, Absatz 2, Punkt C der Bauordnung für Wien unter der Bedingung Punkt 26 der Bauverhandlungsschrift vom 22. April 1930 zugestimmt.

(Z. 610, M.Abt. 40, 861.) Die Beschaffung und Expedition von 3000 Tonnen Betonrundeisen wird genehmigt und die Lieferung des Betonrundeisens an die Oesterreichische Alpine Montangesellschaft, die Expedition an das Syndikat der Wiener Eisengroßhändler

zu Händen der Firma Moritz Waldmann & Bruder im Sinne des Magistratsberichtes vergeben.

(Z. 611, M. Abt. 40, 909.) Die Beschaffung von Baugips im vorgeschlagenen Ausmaße wird genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes an die Firmen Verkaufsbureau österreichischer Gipswerke, G. m. b. H., Schottwienener Gipswerke F. X. Wellspacher und Gebrüder Battlogg in St. Anton im Montafon zu den Anbotpreisen übertragen.

(Z. 612, M. Abt. 40, 766.) Die Beschaffung von Sandmaterial für den städtischen Wohnhausbau 20. Stromstraße—Lehstraße—Vorgartenstraße wird im Sinne des Magistratsberichtes genehmigt und die Lieferung an die Firmen Benedikt Merz, K. F. Riegelbauer, Franz Krcal und Florian Ott zu den Anbotpreisen übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Lieferung von Bau sand werden genehmigt.

(Z. 613, M. Abt. 40, 906.) Die Beschaffung von 600 Tonnen gußeisernen Abortabfallrohren (400 Tonnen fix und 200 Tonnen in Form einer Option) wird genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes an die Firma Wallner & Neubert vergeben.

(Z. 617, M. Abt. 46, 25253.) Zwischen der Gemeinde Wien und der Vereinigten Wäschefabrik B. Suppancic — F. Peters Nachfolger A.-G., Eigentümerin der Liegenschaft 7. Neustiftgasse Nr. 73/75, wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen: Die Firma Vereinigte Wäschefabriken B. Suppancic — F. Peters Nachfolger A.-G. als Eigentümerin der Liegenschaft 7. Neustiftgasse 73/75 tritt den nach Maßgabe der Baulinie zur Neustiftgasse entfallenden Grund im Ausmaße von zirka 170·66 m² lastenfrei und in der Höhe der Verkehrsflächen in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes ab, wogegen die Gemeinde Wien die Zustimmung zur Anlage eines Erkers und eines darüber befindlichen Balkones im Ausmaße von 28·83 m² und eines Torportales von rund 1 m² erteilt. Die Kosten der Vertragserrichtung, der Planausfertigung und grundbücherlichen Durchführung sowie allfällige Abgaben und Gebühren werden von der Grundeigentümerin getragen. Eine Aufzahlung findet nicht statt und verzichten beide Teile auf die Anfechtung des Rechtsgeschäftes wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes.

(Z. 619, M. B. M. 19, 2560.) Der Errichtung der aus den Plänen ersichtlichen Erker- und Balkonanlagen bei dem auf der Kat.-Parz. 164/1, Einl.-Z. 130, Grundbuch Ober-Döbling, geplanten Neubau 19. Döblinger Hauptstraße Ecke Radlmayergasse sowie einer Balkonanlage bei dem auf der Kat.-Parz. 164/2, Einl.-Z. 130, Grundbuch Ober-Döbling, geplanten Neubau an der Radlmayergasse wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 5. Juni 1930 gestellten Bedingungen gemäß § 86, Absatz 2 der Bauordnung für Wien zugestimmt.

Folgenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 575, M. Abt. 45, S. A. 8838/29) Dem Fürsorgevereine „Societas“, Bezirksgruppe Margareten, in Abänderung der feinerzeit erteilten Bewilligung der Raum 40 im städtischen Amtshause für den 5. Bezirk, 5. Schönbrunner Straße 54, an einem Abend wöchentlich;

(Z. 576, M. Abt. 45, S. A. 3621) der M. Abt. 7 die Räume 14, 15, 16, 17 und 18 an der M. B. Sch. 6. Kopernikusgasse 15 an allen Wochentagen ganztägig;

(Z. 577, M. Abt. 45, S. A. 4987) der Bundes-Realschule Wien 7 der Turnsaal an der K.- u. M. B. Sch. 7. Neustiftgasse 100 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 578, M. Abt. 45, S. A. 3983) der Bundes-Realschule in Wien, 10. Jagdgasse 40, der Turnsaal an der K. B. Sch. 10. Leibnizgasse 33 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 579, M. Abt. 45, S. A. 3984) der Bundes-Realschule in Wien, 10. Jagdgasse 40, der Turnsaal an der M. B. Sch. 10. Leibnizgasse 33 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 580, M. Abt. 45, S. A. 1665) der Bundes-Realschule Wien 15 der Turnsaal an der M. B. Sch. 15. Friesgasse 10 an erst zu bestimmenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 581, M. Abt. 45, S. A. 3904) dem Bundes-Gymnasium Wien 16 der Turnsaal an der M. B. Sch. 16. Landsteinerergasse 4 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 582, M. Abt. 45, S. A. 7807) dem Bundes-Gymnasium Wien 16 der Turnsaal und zwei Klassenzimmer an der K. B. Sch. 16. Wiesberggasse 7 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 583, M. Abt. 45, S. A. 2301) dem Realgymnasium für Mädchen in Wien, 18. Bezirk, das Klassenzimmer 13 an der K.- u. M. B. Sch. 18. Michaelerstraße 30 an erst zu bestimmenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 584, M. Abt. 45, S. A. 8104) dem Vereins-Realgymnasium in Wien, 18. Bezirk, drei Klassenzimmer und ein Zeichensaal an der K. Haupt Sch. 18. Klettenhofergasse 3 an erst zu bestimmenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 585, M. Abt. 45, S. A. 444) dem Vereins-Realgymnasium in Wien, 18. Bezirk, der Turnsaal und ein Klassenzimmer an der M. B. Sch. 18. Antonigasse 4 an erst zu bestimmenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 586, M. Abt. 45, S. A. 5586) der Bundes-Realschule in Wien, 19. Bezirk, der Turnsaal an der K.- u. M. B. Sch. 19. Pyrkerergasse 14 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 587, M. Abt. 45, S. A. 5221) dem Vereine „Döblinger Mädchenmittelschule“ der Turnsaal und fünf Klassenzimmer an der K.- u. M. B. Sch. 19. Panzergasse 25 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 592, M. Abt. 45, S. A. 7762) dem Vereine „Freie Schule—Kinderfreunde“ in Abänderung der feinerzeit erteilten Bewilligung drei Klassenzimmer an der K. B. Sch. 5. Wiedner Hauptstraße 107 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 593, M. Abt. 45, S. A. 2063) dem Vereine „Freie Schule—Kinderfreunde“ in Abänderung der feinerzeit erteilten Bewilligung drei Klassenzimmer an der K. B. Sch. 5. Grängasse 14 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 596, M. Abt. 45, S. A. 3431) dem Bundes-Realgymnasium in Wien, 2. Kleine Spertlgasse 2a, der Turnsaal an der K. B. Sch. 2. Kleine Spertlgasse 2a an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 597, M. Abt. 45, S. A. 2897) der Bundes-Lehrerbildungsanstalt in Wien, 3. Bezirk, der Turnsaal an der K. Haupt Sch. 3. Hörnesgasse 12 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 598, M. Abt. 45, S. A. 5153) dem Bundes-Realgymnasium in Wien, 14. Bezirk, drei Klassenzimmer an der M. B. Sch. 14. Ortnergasse 4 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 599, M. Abt. 45, S. A. 5152) dem Bundes-Realgymnasium in Wien, 14. Bezirk, der Turnsaal und drei Klassenzimmer an der K. B. Sch. 14. Ortnergasse 4 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 601, M. Abt. 45, S. A. 7429) der Bundes-Realschule in Wien, 2. Bezirk, der Turnsaal und zwei Klassenzimmer an der

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien

Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung



WAGNER
LINOLEUM

WIEN, HOHERMARKT 3
TELEPHON: U 2 0 2 1 8

DER HYGIENISCHE
PRAKTISCHE
PREISWERTE
SCHÖNE BODEN
DER ZEITGEMÄSSEN
WOHNUNG

247

M.B.Sch. 2. Vereinsgasse 29 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 602, M.Abt. 45, S. N. 5283) der Bundes-Realschule in Wien, 2. Bezirk, der Turnsaal an der M.B.Sch. 2. Pazmanitengasse 26 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 603, M.Abt. 45, S. N. 2241) der Bundes-Realschule in Wien, 13. Bezirk, der Turnsaal, drei Klassenzimmer und ein Konferenzzimmer an der R.- u. M.B.Sch. 13. Hädinger Kai 15 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 608, M.Abt. 45, S. N. 6548) dem Bundes-Gymnasium in Wien, 18. Bezirk, der Turnsaal an der M.HauptSch. 18. Schopenhauerstraße 79 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 609, M.Abt. 45, S. N. 6007) der Privathauptschule des Schulvereines „Komenský“ in Wien in Abänderung der feinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal und die Klassenzimmer 27, 76, 77, 78 und 80 an der M.B.Sch. 12. Ruckergasse 42 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich.

Berichterstatter GR. W i z m a n n:

(Z. 574, M.Abt. 45, Tr. 1674/1.) Um die Bebauung des provisorischen Grundstückes 668/4 in Einl.-Z. 2495, Währing, an der Peter Jordan-Straße im 18. Bezirke, zu ermöglichen, überträgt die Gemeinde Wien die im Parzellierungsplane des behördlich autorisierten Zivilingenieurs Richard Herrmann vom März 1930, G.-Z. 5020, mit den Buchstaben a₅ b₅ c₅ d₅ e₅ (a₅) umschriebene Teilfläche des Grundstückes 979/2 in Einl.-Z. 1580, Ober-Döbling, im Ausmaße von 91.80 m² und die mit den Buchstaben b₅ c₅ d₅ e₅ (b₅) umschriebene Teilfläche des Grundstückes 932/5 in Einl.-Z. 502, Ober-Döbling, lastenfrei ins Verzeichnis über das öffentliche Gut. Der Bauwerber, Vizekonjul Franz Meßner leistet hiefür eine Entschädigung von 650 S und gibt die Zustimmung, daß dieser vorläufig als Haftgeld erlegte Betrag von der Gemeinde Wien zu den eigenen Geldern verrechnet wird. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, dieses Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die mit der Errichtung dieses Vertrages und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlag, die Kosten der Plananfertiigung, der rechtsfreundlichen Vertretung und der Beglaubigung der Unterschrift trägt Franz Meßner allein. Im übrigen gelten die Bedingungen des Abteilungsbescheides vom 26. März 1930 und Richtigstellungsbescheides vom 14. Juni 1930, M.Abt. 46, 4577.

(Z. 595, M.Abt. 45, Tr. 2192.) Die Gemeinde Wien kauft von Rosa Heiß das im Grundbuche Rannersdorf unter Einl.-Z. 2 inne liegende Grundstück Nr. 12, Au, im Ausmaße von 2154 m², wie es liegt und steht, um den Einheitspreis von 30 g per Quadratmeter und unter folgenden Bedingungen: Der Kaufpreis ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien fällig und im Kaufvertrage zu quittieren. Das Grundstück

ist der Käuferin vollkommen sag-, lasten- und bestandfrei zu übertragen. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten und die Uebertragungsgebühr samt Zuschlag trägt die Käuferin. Die Wertzuwachsabgabe geht zu Lasten der Verkäuferin, welche auch die Zustimmung der Grundverkehrscommission für den Verkauf zu erwirken hat.

(Z. 604, M.Abt. 45, Tr. 323/27.) Die Gemeinde Wien kauft von Theresie Karwauß und Miteigentümern vorbehaltlich der vormundschaftsbehördlichen Genehmigung bezüglich des der minderjährigen Barbara Trojer gehörigen Zwanzigstelanteiles das im Grundbuche Ober-Sievering an der Krottenbachstraße gelegene Grundstück 579/1, inne liegend in Einl.-Z. 97, im Ausmaße von 142 m² um den Pauschalpreis von 2000 S und unter nachstehenden Bedingungen: Das Grundstück wird übergeben und übernommen, wie es liegt und steht, und völlig sag- und lastenfrei übertragen. Der Kaufschilling wird binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien zu Händen des öffentlichen Notars Dr. Eduard Reichel bar ausbezahlt und im Kaufvertrage quittiert. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die mit der Errichtung des Kaufvertrages und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, die Wertzuwachsabgabe und Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen trägt die Gemeinde Wien. Die Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung, der Einholung der vormundschaftsbehördlichen Genehmigung und die Beglaubigungskosten gehen zu Lasten der Verkäufer.

(Z. 606, M.Abt. 45, Tr. 1619/1.) Um die vom Bezirksgerichte Döbling geforderte Herstellung der Grundbuchsordnung bezüglich der Liegenschaft Einl.-Z. 42 mit dem Grundstücke 131, Weinhaus, an der Innozenz Lang-Gasse im 18. Bezirke, zu ermöglichen, überläßt die Gemeinde Wien die im Lageplane der M.Abt. 19 vom Mai 1924, Z. 2924/24, mit den Buchstaben a b c (a) umschriebene Teilfläche des Grundstückes 50/1, Einl.-Z. 36, Weinhaus, im Ausmaße von rund 2.5 m² als Baugrund und schreibt die mit den Buchstaben a c d e (a) umschriebene Teilfläche des gleichen Grundstückes im Ausmaße von rund 47 m² ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes ab. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, das Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die „Wirtschaftshilfe“ Oberhollabrunn leistet die einmalige Entschädigung in der Höhe von 675 S, in welchem Betrage auch die Kosten der grundbücherlichen Durchführung und der Planausfertigung enthalten sind. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Uebereinkommens verbundenen Kosten und die Uebertragungsgebühr trägt die Gemeinde Wien, die Kosten der Beglaubigung der Unterschrift und der allfälligen rechts-

Sie arbeiten wirtschaftlich mit Mietanlagen!

PREVEG Vermietungsgesellschaft 200
f. moderne Preßluftanlagen **vermietet**

Anlagen für alle Arbeiten mit Preßluft, Hoch-, Tief-, Straßen- und Eisenbetonbau, Kabellegung, Abbruchsarbeiten, Steingewinnung, etc. und übernimmt alle einschlägigen Arbeiten.

Wien, XIV., Preysinggasse 30. - Telephon B-33-1-36

KARL GLASER

ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER

WIEN, XVII., ORTLIEBGASSE 25 00 TELEPHON NR. B-44-1-69

**NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN**

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

freundlichen Vertretung gehen zu Lasten der „Wirtschaftshilfe“, G. m. b. H. in Oberhollabrunn.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Hießmanner:

(Z. 607, M. Abt. 44, 12.) Die Eindeckung des sich ab 1. Oktober 1930 ergebenden Benzinbedarfes wird gemäß dem Vorschlage des Wirtschaftsamtess genehmigt.

Berichterstatter Mag. R. Dr. Wiedenhofer:

(Z. 573, M. Abt. 45, Tr. 1443.) Mit den Eigentümern der Liegenschaften Einl.-Z. 87 und 3568, Ottakring, an der Lewinskogasse, Wilhelminenstraße und am Paulinensieg, wird nachstehendes Uebereinkommen getroffen: Um die Liegenschaft Grundstück 471/2 in Einl.-Z. 3568 und Grundstück 472/9 in Einl.-Z. 87, Grundbuch Ottakring, am Paulinensieg, Wilhelminenstraße—Lewinskogasse, verbauen zu können, überträgt die Gemeinde Wien die im Baulinienplane der Bauamtsabteilung 16 vom 7. Juni 1930, Z. 1752, mit den Buchstaben g i k l (g) umschriebene Teilfläche des Grundstückes 472/11 in Einl.-Z. 3554, Ottakring, im Ausmaße von 12·87 m² ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes und überläßt den Bauwerbern den mit den Buchstaben b' e d' (b') umschriebenen Teil des Grundstückes 1749/1, öffentliches Gut, im Ausmaße von 1·58 m² und den mit den Buchstaben a' b' e' (a') umschriebenen Teil des Grundstückes 1751, öffentliches Gut, im Ausmaße von 5·83 m², zusammen also eine Fläche von 7·43 m², als Baugrund. Die Bauwerber Josef und Anna Starzeck und Franz und Božena Gebauer leisten hiefür eine einmalige Entschädigung in der Höhe von 250 S, die binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens fällig ist. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, das Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Uebereinkommens verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, ferner die Kosten der Planausfertigungen, der allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und der Legalisierung der Unterschriften tragen die Bauwerber allein. Durch dieses Uebereinkommen wird den von der Baubehörde zu stellenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen.

(Z. 594, M. Abt. 45, Tr. 504.) Die vom Bürgermeister gemäß § 93 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vom 10. November 1920, in der Fassung des Landesgesetzblattes für Wien Nr. 14 aus 1928, dem Magistrate erteilte Ermächtigung, bei der Zwangsversteigerung der Liegenschaft 7, Gutenberggasse 9 bis zum Betrage von 12.100 S mitzubieten, wird nachträglich genehmigt. Die Erstehung des Hauses im Ausmaße von 143 m² um das Meistbot von 11.650 S wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 600, M. Abt. 45, Tr. 422.) Die Gemeinde Wien kauft von Marie Schöber die Liegenschaft 5, Ziegelofengasse 12 im Ausmaße von 353·48 m² zum Pauschalpreise von 17.000 S unter nachstehenden Bedingungen: Die Liegenschaft wird übergeben und übernommen, wie sie liegt und steht, und vollkommen lasten- und bis auf das von der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien gewährte Renovierungsdarlehen im Restbetrage von rund 1500 S jahrfrei übertragen. Der Kaufpreis ist binnen drei Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert. Beide Vertragsteile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die Gemeinde Wien tritt in die derzeitigen Bestandverträge ein. Die mit der Errichtung des Kaufvertrages und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, die Vermögensübertragungsgebühr samt Zuschlägen und die Wertzuwachsabgabe trägt die Gemeinde Wien. Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung der Verkäuferin und der Beglaubigung der Unterschrift gehen zu Lasten der letzteren.

(Z. 605, M. Abt. 45, Tr. 1411.) Die Gemeinde Wien kauft von Karoline Eib, Hermann Faseth, Alexander Marunczak, Anna Olga Marunczak und Natalie Marunczak, hinsichtlich des der letzteren gehörigen Dreiecksteiles vorbehaltlich der Zustimmung der Vormundschaftsbehörde, die Liegenschaft 16, Reinhardtgasse 28 im Ausmaße von 579 m² um den Pauschalbetrag von 23.200 S unter nachstehenden Bedingungen: Die Liegenschaft wird übergeben und

übernommen, wie sie liegt und steht, und vollkommen lasten- und lastenfrei übertragen. Der Kaufpreis ist binnen acht Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen und wird im Kaufvertrage quittiert. Beide Vertragsteile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Die Gemeinde Wien tritt in die derzeitigen Bestandverträge ein. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr und die Wertzuwachsabgabe trägt die Gemeinde Wien. Die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung des Verkäufers und der Legalisierung der Unterschriften gehen zu Lasten des letzteren.

(Z. 616, M. Abt. 45, Tr. 1786.) Zur Ermöglichung der Verbauung der Liegenschaft Einl.-Z. 914, Heiligenstadt, Kat.-Parz. 632/1, überträgt die Gemeinde Wien die im Lageplane der M. Abt. 19 vom Juli 1930, Z. 5061, durch grüne Lasierung bezeichnete Kat.-Parz. 629/9, Einl.-Z. 808, Heiligenstadt, mit einem Katastralausmaße von 48 m² in das Verzeichnis über das öffentliche Gut unter nachstehenden Bedingungen: Maria Magdalena Friedrich zahlt der Gemeinde Wien als Entschädigung hiefür binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens den Betrag von 384 S in der Weise, daß von dem als Kaution erlegten Betrage von 1000 S der Betrag in der Höhe von 384 S zu den eigenen Geldern der Gemeinde Wien eingezogen wird. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten. Magdalena Friedrich übernimmt die Verpflichtung, auf der von der Gemeinde Wien ins öffentliche Gut abzuschreibenden Grundfläche über jeweiliges Verlangen der Gemeinde Wien die richtige Höhenlage auf ihre Kosten herzustellen und diese Verpflichtung auf der Einl.-Z. 914, Heiligenstadt, anmerken zu lassen. Sämtliche mit der Errichtung des Rechtsgeschäftes und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Kosten der Trennungspläne, der Legalisierung und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung trägt Magdalena Friedrich. Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

Berichterstatter Mag. R. Hölblinger:

(Z. 570, M. Abt. 42, 1676.) Der erste Satz des § 1 der „Fischereiordnung für die Ausübung der Fischerei in dem der Gemeinde Wien zugewiesenen Reviere, das ist die Strecke des Donaukanales vom Ruzdorfer Sporn bis zur Staatseisenbahnbrücke und des Wienflusses von seiner Ausmündung bis zur Stubentorbrücke“ in der Fassung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 25. Juni 1930, Z. 482, wird abgeändert wie folgt: „Das Fischen in der Strecke des Wiener Donaukanales zwischen der Augartenbrücke und der Rotenturm(Marien-)brücke, vom stadtseitigen Vorkai zwischen der Aspernbrücke und Radekybrücke sowie im Wienflusse ist verboten.“

Berichterstatter Lgh. Dior. Schmitt:

(Z. 569, M. Abt. 41, 12/2.) Zur Deckung der Kosten für den Ankauf der Maschinerien der Tierfuttermittelgesellschaft in Simmering wird ein Kredit in der Höhe von 10.000 S für das Jahr 1930 bewilligt, welcher Betrag unter „Investitionen“ auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 1 „Ankauf der Maschinen der Tierfuttermittelgesellschaft“ des Sondervorschlages Nr. 46 „Betrieb städtische Lagerhäuser“ (Ausgabesubrubrik 602/2) zu verrechnen ist und der die kamerale Nettoausgabe erhöht. (A. d. St.)



**Dachschutz
Rostschutz
Isolierungen**

**ARCO-Fabrikate, Vertriebs-Kom.-Ges., Wien, L. Rosengasse 2
Telephon-Nr. U-29-4-87**

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **G. W. W i k m a n n**:

(Z. 614, M. Abt. 45, Tr. 1805.) Ankauf von Gründen zwischen der Heiligenstädter Straße, Greinergasse und Diemgasse im 19. Bezirke durch die Gemeinde Wien von Dr. Theodor Hackhofer und Christine Schmitt.

Berichterstatter **Mag. R. Dr. W i e d e n h o f e r**:

(Z. 615, M. Abt. 45, Tr. 1404.) Ankauf von Gründen zwischen der Hasnerstraße, Maroltingergasse und Lorenz Mandl-Gasse im 16. Bezirke durch die Gemeinde Wien, von der Firma Bruno Claus, G. m. b. H.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Innere Stadt: 10. September, 6 Uhr.
 Mariahilf: 25. " 6 "
 Brigittenau: 11. " 7 "

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 24. bis 30. August 1930.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 29.490 q (+ 848), Kartoffeln 15.320 q (- 1550), Obst 25.409 q (- 2021), Agrumen 216 q (+ 12), Butter 298 q (+ 15), Eier 1.623.000 Stück (+ 67.000), Pilze 581 q (- 31).

Auf dem Rindermarkte war der Auftrieb um 178 Stück Rinder größer als in der Vorwoche. Es notierten: Zuländische Ochsen 115 bis 180 g, ungarische 110 bis 185 g, rumänische 110 bis 183 g, tschechoslowakische 137 bis 185 g, Stiere 110 bis 145 g, Kühe 110 bis 140 g, Viehvieh 65 bis 109 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: Lebende Kälber 160 bis 220 g, ausgeweidet 170 bis 280 g, Fleischschweine 200 bis 270 g, Fetteschweine Ia 210 bis 220 g, IIa 200 bis 205 g, Lämmer IIa 180 g, Schafe ohne Fell Ia 210 bis 220 g, IIa 170 bis 200 g, Ziegen IIIa 40 bis 60 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 160 bis 235 g, Fetteschweine 160 bis 175 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren beliefen sich auf 60 Waggon mit 4377 Tonnen, waren somit bei gleichbleibender Waggonanzahl um 13 Tonnen kleiner als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierten im Vergleiche zum Samstag der Vorwoche billiger: Mindere Qualitäten Kalbsfleisch um 20 g (220 bis 400 exklusive Schnitzel), Schweinesfleisch exklusive Karree um 20 g (240 bis 480), Filz um 20 g (220 bis 260). Auf dem Geflügelmarkte waren die Zufuhren reichlich; es ermäßigten sich im Preise steirische Poulards, Fettenten und Fettgänse. Der Wildbretmarkt war mäßig besetzt.

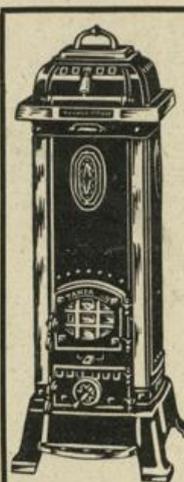
Baubewegung

vom 3. bis 5. September 1930.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubauten:

- 8. Bezirk: Wohnhausbau, Tigergasse 8, von Hans Pollak, Bauführer Arch. Ing. Martin Ziegler, Bm. (17361).
- 12. Bezirk: Einfamilienhaus, Bremlechnergasse 19, von Rosalia Römer, Bauführer Karl Lachner, Bm. (4041).
- 16. Bezirk: Einfamilienhaus, Sonnenthalgasse, Kat.-Parz. 533, Einl.-Z. 3774, Ottakring, von Karl und Marie Nowak, Bauführer Franz Haslinger, Bm. (9975).



Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

Gas- u. Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“

bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automatofen-Baugesellschaft
ALOIS SWOBODA & CO.

235

Wien XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

- 18. Bezirk: Einfamilienwohnhaus, Scheimpfuggasse, Einl.-Z. 525, Bähring, von A. Behringer, Bauführer derselbe, Bm. (4269).
- " " Einfamilienwohnhaus, Krottenbachstraße, Einl.-Z. 2526, Bähring, von M. A. Bukovic, Bauführer Franz Bayer, Bm. (4316).
- " " Einfamilienwohnhaus, Peter Jordan-Straße, Einl.-Z. 2495, Bähring, von Franz Mehner, Bauführer Whirlit-Hofmann, Bm. (4357).
- " " Wohnhaus, Peter Jordan-Straße, Einl.-Z. 717, Pögleinsdorf, von S. B. Strum, Bauführer Bauges. Kella & Neffe (4358).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

- 2. Bezirk: Erweiterung der Regalbahn, Prater, Hütte 130, von Engelbert Hauelsen, Bauführer Em. Czermak, Bm. (17189).
- 3. Bezirk: Stockwerksaufhebung, Keinerstraße 29, von Thomas Buresch, Bauführer F. E. Gutmann, Bm. (17394).
- 4. Bezirk: Kanalumbau, Rainergasse 13, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26, Bauführer Gebrüder Andrae, Bm. (17216).
- " " Benzinanlage, Mommsengasse 21, von J. u. M. Trösch, Bauführer Ing. Hubert Mareš, Bm. (17219).
- 5. Bezirk: Verkaufslokal, Bahnhof Matzleinsdorf, von der „Nordsee“-Dampfischerei A.-G., Bauführer Leopold Mühlberger, Bm. (17190).
- " " Benzinapfstelle, Wiedner Hauptstraße 97, von der Creditul Miner (17194).
- 8. Bezirk: Afojettanlage, Josefstädter Straße 29, von der Donau-Save-Adria-Eisenbahngesellschaft, Bauführer A.-G. für Bauwesen Ing. A. Spritzer (17248).
- " " Neonanlage, Blindengasse 3, von E. Mayer, Bauführer Ing. Erwin Pokorny, Bm. (17343).
- 9. Bezirk: Liegehalle im Garten, Mariannengasse 10, von der Allgemeinen Poliklinik, Bauführer Eduard Aft & Komp., Bm. (17218).
- " " Kellerabgangsstiege, Wajagasse 29, vom Verband der Portiere und Hausbesorger, Bauführer Hans Hornel, Bm. (17246).
- " " Hofmauer, Schubertgasse 12, von Marie Conrad, Bauführer Adolf Stittel, Bm. (17288).
- " " Fundamentunterfangung, Mosergasse 3, Bauführer Ing. Th. Gieslmann, Bm. (17433).
- 10. Bezirk: Zubau zum Röntgeninstitut, Runderstraße 3, vom Kaiser Franz Josef-Spital, Bauführer Albrecht Michler, Bm. (17169).
- " " Zwischendecke, Wien-Südbahnhof, Postamt 76, von der Bundesbahndirektion Wien-Südwest, Bauführer E. Frauenfeld & Berghof, Bm. (17401).
- 12. Bezirk: Mineralöflagerung, Oswaldgasse 33, von der Kabelfabrik und Drahtindustrie A.-G. (4032).
- " " Garage, Schallerergasse 9, von Josef Setina, Bauführer W. F. Sommer, Bm. (4035).

Allgemeine Straßenbau-A.-G.

Wien, I., Schenkenstraße 8-10.

Telephon U-28-5-18

Telephon U-28-5-19

Bau moderner Straßenbefestigungen aller Art

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13. Telefon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.

Fillialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

12. Bezirk: Garage, Rüdergasse 52, von Viktor Krause, Bauführer Viktor Kronsteiner, Bm. (4038).
 " " Verkaufshütte, Edelfinnstraße 20, von Otto Erdheim, Bauführer Josef Jenner, Bm. (4039).
 " " Gruftbau, Meidlinger Friedhof, von Josefina Haberzettl, Bauführer Bernard & Komp., Bm. (4044).
 " " Zubau, Werkstätte, Ratschkgasse 57, von Michael Putschögl, Bauführer Rudolf Hartl, Bm. (4090).
 " " Zubau, Garage, Murlingengasse 61, von Karl, Antonie und Gabriele Bernhard, Bauführer Benzel Kaufsch, Bm. (4167).
16. Bezirk: Hydraulische Tankanlage, Ecke Arnehtgasse und Baldiagasse und Haslingergasse, Einl.-Z. 2878, Kat.-Parz. 999/14, von Ignaz und Jakob Kuffner, Bauführer Eduard Aft & Komp., Bm. (10007).
18. Bezirk: Wochenendhaus, Blafelgasse, Einl.-Z. 35, Pöbleinsdorf, von L. A. Pöholz, Bauführer Emmerich Lochmann, Bm. (3176).
 " " Garagezubau, Plenergasse 6, von Theodor Zwoboda, Bauführer Ludwig Schützner, Bm. (4050).
- Bauliche Abänderungen:**
1. Bezirk: Singerstraße 6, Karl Michna, Bm. (17339).
 Rotenturmstraße 19, Wilhelm Pechotich, Bm. (17393).
 2. Bezirk: Glockengasse 30, A. Barber, Bm. (17422).
 " " Nestrogasse 11, Bau- und Adaptierungsunternehmung in Hoch- und Eisenbetonbau, G. m. b. H. (17347).
 Vereinsgasse 16, Ing. Hans Lustig, Bm. (17354).
 7. Bezirk: Kaiserstraße 55, A. Hartl, Bm. (17215).
 Burggasse 107, Hans Berka, Bm. (17340).
 9. Bezirk: Porzellangasse 19, Heimattino, Barak & Szada, Bm. (17370).
 11. Bezirk: Geißelbergstraße 4, Franz Künzl, Bm. (2433).
 Kraufegasse 15, Hans Fahnler, Bm. (2467).
 12. Bezirk: Wilhelmstraße 2, Leopold Mühlberger, Bm. (4051).
 " " Breitenfurter Straße 133, Georg Hlozaneck, Bm. (4087).
 " " Schönbrunner Straße 235, „Feuertechnik“, G. m. b. H. (4089).
 " " Cothmanstraße 9, Rudolf Hartl, Bm. (4113).
 18. Bezirk: Pöbleinsdorfer Straße 91, Karl Bekarel, Bm. (1909).
 " " Gebergasse 11, Christoph Jahn, Bm. (3469).
 " " Währinger Straße 92, J. F. Puchinger, Bm. (2131).
 " " Hochschulstraße 1b, Pöschner & Helmer, Bm. (3324).
 " " Hafnauerstraße 19 und 21, Ing. Hugo Schuster, Bm. (3416).
 " " Anastasius Grün-Gasse 12, Siegmund Wigg, Bm. (3637).
 " " Pöbleinsdorfer Straße, Otto Bonhold, Bm. (3235).
 " " Theresiengasse 42, Jakob Holich, Bm. (3990).
 " " Schöffelgasse 30, Johann Deimel, Bm. (3814).
 " " Lachnergasse 106, B. Hules, Bm. (3762).
 " " Anastasius Grün-Gasse 19, Richard Beck, Bm. (3877).
 " " Wallkrichstraße 33, Franz Köhler, Bm. (3325).
18. Bezirk: Theresiengasse 67, Ludwig Schützner, Bm. (3323).
 " " Martinstraße 50, Ludwig Schützner, Bm. (3718).
 " " Plenergasse 4, Ernst Steinhart, Bm. (3640).
 " " Türkenchansstraße, Einl.-Z. 2314, Währing, Ing. Hans Szanditz, Bm. (2927).
 " " Währinger Straße 100, Arnold Barber, Bm. (3574).
 20. Bezirk: Wallensteinstraße 54, Bau- und Adaptierungsunternehmung Josef Stottan & Komp. (17278).
- Renovierungen:**
1. Bezirk: Schottengasse 2, Johann Fithum, Bm. (17217).
 3. Bezirk: Adamsgasse 28, Remetschke & Schober, Bm. (17205).
 " " Markhofgasse 2, Ing. R. Strassky, Bm. (17348).
 " " Landstraber Hauptstraße 97, 99, 101, Bauges. Woyt & Helmich (17368).
 5. Bezirk: Ramperstorffergasse 28, Ing. Josef Ullmann, Bm. (17241).
 " " Obere Amtshausgasse 33, B. Hules, Bm. (17387).
 6. Bezirk: Webgasse 13, Remetschke & Schober, Bm. (17204).
 " " Linke Wienzeile 158, G. & A. Stöger, Bm. (17239).
 " " Mollardgasse 71, Franz Altbürger, Bm. (17373).
 7. Bezirk: Kirchengasse 36, Georg Niederheim, Bm. (17355).
 " " Burggasse 107, Hans Berka, Bm. (17287).
 8. Bezirk: Widenburggasse 13, Schottenberger & Kietreiber, Bm. (17400).
 9. Bezirk: Porzellangasse 50, Krombholz & Kraupa, Bm. (17344).
 18. Bezirk: Czartoryskigasse 44, Bauges. A. Borr (3713).
 " " Rathstraße 1, Lambert Graupa, Bm. (3829).
 " " Währinger Straße 94, Ing. Karl Bekarel, Bm. (4055).
 " " Erdngasse 26, G. Schneider, Bm. (4167).
 " " Silbebrandgasse 37, Ing. A. Höbarth, Bm. (3418).
 " " Genthgasse 135, Melcher & Steiner, Bm. (3441).
 " " Starfriedgasse 33, Kella & Reffe, Bauges. (3458).
 " " Schopenhauerstraße 62, Gärtner & Bondryš, Bm. (3488).
 " " Genthgasse 99, Oskar Drill, Bm. (3504).
 " " Pöbleinsdorfer Straße 66, Otto Bonhold, Bm. (3528).
 " " Sternwartestraße 11, Alois Weber, Bm. (3555).
 " " Martinstraße 22, Anton Stuzenstein, Bm. (3645).
 " " Staudgasse 2, M. Kubiza, Bm. (3669).
 " " Lachnergasse 39, Karl Strobal, Bm. (3708).
 " " Gymnasiumstraße 5, Ing. Razler, Bm. (3757).
 " " Hochschulstraße 13, Pöschner & Helmer, Bm. (3758).
 " " Semperstraße 27, Heinrich Fischer, Bm. (3788).
 " " Kreuzgasse 29, Rudolf Vanda, Bm. (3934).
 " " Währinger Straße 188, Bauges. Kella & Reffe (4006).
 " " Martinstraße 23, A. Schuller, Bm. (4007).
 " " Sternwartestraße 11, Alois Weber, Bm. (4090).
 " " Silbebrandgasse 18, Ing. Anton Burian, Bm. (4094).
 " " Währinger Straße 127, Johann Hartl, Bm. (4252).
 " " Krottenbachstraße 287, Friedrich Schneider, Bm. (4280).
 20. Bezirk: Brigittaplatz 16, Bau- und Adaptierungsunternehmung Stottan & Komp. (17279).

NASSE MAUERN

WERDEN UNTER GARANTIE AUCH IN DEN SCHWIERIGSTEN FÄLLEN SICHER UND DAUERND

TROCKENGELEGT

NACH DEM PATENTIERTEN, AUF GRUND REIN PHYSIKALISCHEN GRUNDSÄTZEN BERUHENDEN

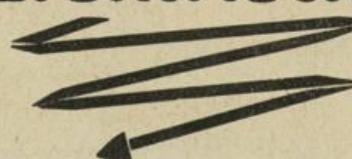
SYSTEM 'STRÖMENDE LUFT'

AUSKÜNFTE, INGENIEURBESUCH, BERATUNG KOSTENLOS.

VERLANGEN SIE PROSPEKT!

STADTBAUMEISTER ALBRECHT MICHLER
 WIEN, I., WILDPRETMARKT 2. — TELEPHON U-26-0-88.

Elektrisch



schreiben
 rechnen
 buchen

mit

Mercedes Büromaschinen

Zentrale: Wien, I., Opernring 19. — Telefon B-27-5-40.

Ausführliche Prospekte gratis.

Zellenbeton für Tragendes- u. Füllmauerwerk
Isolierung von Dächern, Terrassen, Dampf-
 anlagen, Kühlanlagen u. s. w.
M. NEUMANN & CO.
 Isolierwerk für Wärme- und Kälteschutz
 Wien, XI., Leberstraße 96 — Telephon U-10-2-77, U-19-4-56

VERPUTZ UND WARTEZEITEN

sparen Sie bei Innenverkleidungen mit Eternittafeln. Sie sind sofort zu verlegen, schützen die Wand dauernd und sind nässefest und feuersicher.

Verlangen Sie Prospekte!

ETERNIT-VÖCKLABRUCK, O.-Ö.
 Wien, IX/1, Maria Theresien-Straße 15.

249 a

Ansuchen um Bekanntgabe (Ausstattung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

- 3. Bezirk: Rochusplatz—Neulinggasse, von Hechtl & Komp. (17404).
- 5. Bezirk: Wiedner Hauptstraße 102, Einl.-Z. 761, von Ing. Hugo Schuster, Bm. (17395).
- 12. Bezirk: Zöppelgasse 16, von Leopold Sperl (4030).
- " " Jägerhausgasse, von der Gemeinnützigen Baugenossenschaft in Döberrich (4058).
- " " Straße I und II nächst Marschallplatz, von der M. Abt. 34 a (4066).
- " " Gahmannstraße, von der Schloßhauptmannschaft Schönbrunn (4184).
- 18. Bezirk: Einl.-Z. 42, 204, Böbleinsdorf, von Albrecht Keller (4179).
- " " Böbleinsdorfer Straße 124, von E. Spielmann (4180).
- " " Einl.-Z. 261, Gersthof, von A. Waldhauser (4210).
- " " Einl.-Z. 2349, 2393, Währing, von der „Phönix“ (4259).
- " " Einl.-Z. 96, Salmannsdorf, von Pruggmahr (4307).
- " " Einl.-Z. 644, Gersthof, von J. Fucil (4326).
- " " Glanzinggasse 25, von der „Union“ (4338).
- " " Glanzinggasse 23, von der „Union“ (4339).
- 20. Bezirk: Kachelgasse—Raffaelgasse, von Ing. Fr. Katlein, Bm. (17247).

Grundabteilungen:

- 3. Bezirk: Landstraße, Einl.-Z. 3864, Parz. 2279/5, 4, 6, 7, von A. u. B. Sifora (17214).
- 8. Bezirk: Neudegggasse 8, Einl.-Z. 594, von Ing. Wahreder, Kraus & Komp. (17252).
- 18. Bezirk: Einl.-Z. 195, Kat.-Parz. 225/1, 225/2, Böbleinsdorf, von Andre und Mitbesthern (4262).

Abbruch von Baulichkeiten:

- 8. Bezirk: Wohnhaus, Tigergasse 8, von Hans Bollak, Bauführer Arch. Ing. Martin Ziegler, Bm. (17361).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 15 b, 2798.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 13. Breitenfeer Straße (I. Teil).

Anbotverhandlung am 15. September, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 27 b, 4151.

Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98.

Anbotverhandlung am 15. September, 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsarbeiten, 10 Uhr Elektroinstallation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8 beziehungsweise 10, Tür 21.

M. Abt. 15 b, 2814.

Baumeisterarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Fedleseer Straße, Bauteil III/A.

Anbotverhandlung am 15. September, 9 Uhr 10 Min., in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 28, 4230

Straßenherstellung 10. Keilreichgasse—Windtenstraße.

Boranschlag: Erd- und Pflasterungsarbeiten 49.500 S, Fuhrwerksleistungen 3800 S, Betonstraßenherstellung 125.700 S.

Anbotverhandlung am 15. September, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 28, 4200.

Kleinsteinpflasterung 10. Herndlgasse.

Boranschlag: Erd- und Pflasterungsarbeiten 11.300 S, Fuhrwerksleistungen 1800 S, Kaltasphaltfugenverguß 2100 S.

Anbotverhandlung am 15. September, 11 Uhr, in der M. Abt. 28, 1. Rathaus, Stiege 3, Hochparterre.

M. Abt. 15 a, 2476.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98.

Anbotverhandlung am 19. September, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

- 8. September. Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr Anstreicherarbeiten, 1/10 Uhr Schlosser- (Gewicht)arbeiten (Heft 70).
- 8. September, 1/10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser (Beschlagnahme)arbeiten für den Wohnhausbau 5. Fendigasse (Heft 70).
- 8. September, 9 Uhr 40 Min. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 19. Dudinskygasse (Heft 70).



verbreitetster, hochwertiger, vollkommen gebrauchsfertiger, seit 1893 bewährter Trockenmörtel für
Fassaden u. Innenräume
 Sparsamer Materialverbrauch, Wetterfest, Wasserabweisende Eigenschaften. Alle Farb-tönungen und Steinkörnungen.
 SPEZIALERZEUGNIS:
 Steinputz-Trockenmörtel. (Kunststeinmasse.)

Terranova-Industrie
 Gesellschaft m. b. H.

Fabrik:
 NEU-ERLAA
 bei Wien (W. L. B.)

Zentrale: WIEN I.,
 Schwarzenbergplatz 18
 Telephon: Nr. U-46-5-25.
 166

8. September, 9 Uhr 50 Min. (M.Abt. 15 a) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 12. Fochgasse 53 (Heft 70).
9. September. Wohnhausbau 5. Einsiedlergasse. (M.Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 69).
9. September. Sandlieferung für Wohnhausbauten (M.Abt. 40.) 9 Uhr für 20. Engelsplatz, Bauteil I und II, 10 Uhr für 11. Rinnböckstraße—Zipperergasse I. Teil (Heft 69).
10. September, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Kanalneubau in der verlängerten Deverseeferstraße von der Minciostraße bis zur unbenannten Gasse im 15. Bezirke (Heft 70).
11. September, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Kanalneubau in der Hellwagstraße von der Durchlauffstraße bis Nr. 20 im 20. Bezirke (Heft 67).
12. September, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Kanalneubau in der Morsegasse von der Prager Straße bis zur Deublergasse im 21. Bezirke (Heft 71).
15. September, 9 Uhr. (M.Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Breitenjeer Straße, I. Teil (Heft 72).
15. September. Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98. (M.Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsarbeiten 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 72).
15. September, 9 Uhr 10 Min. (M.Abt. 15 b.) Baumeisterarbeiten für den Wohnhausbau 21. Jedleseeer Straße, Bauteil III/A (Heft 72).
15. September, 11 Uhr. (M.Abt. 28.) Straßenherstellung 10. Neilreichgasse—Windtenstraße (Heft 72).
15. September, 11 Uhr. (M.Abt. 28.) Kleinsteinpflasterung 10. Herndlgaße (Heft 72).
16. September, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Kanalneubau in der Alsegger Straße zwischen Hochgasse und Höhnegasse und am Bischof Faber-Platz zwischen Höhnegasse und Bastiengasse im 18. Bezirke (Heft 67).
17. November. Wohnhausbau 16. Maroltingergasse. (M.Abt. 27 b.) 9 Uhr Elektroinstallation, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 68 und 69).
19. September, 9 Uhr. (M.Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98 (Heft 72).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Straßenherstellung 13. Auhofstraße.

Anbotverhandlung am 1. September.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: „Stuag“ Unt.Beton 17, Walzaspphalt 6; „Asdag“ Unt.Beton 15, Topela 5; Neuchatel Beton 15, 3,5 cm Naturhartgussaspphalt 7, 4 cm Naturhartgussaspphalt N.A., Basallino + 5; Allgemeine Straßenbau-N.-G. Beton 12, Walzaspphalt 2; Union-Baugesellschaft Unt.Beton 14, Walzaspphalt 8; Mayreder, Kraus & Komp. Unt.Beton 20, Topela 5,5;

für die Erd- und Pflastererarbeiten (in der Klammer Fuhrwerkleistungen): Dr. Ing. A. Preslicha 28 (42), Unt.Beton 22; Karl Voittl (16. Bezirk) 28,8 (40); Anton Winkelbauer 23 (48); Konrad Drescher 25,5 (35); „Grundstein“ 28 (40); Georg Voittl 27,7 (36); Karl Piccardi 15 (33); Karl Voittl (15. Bezirk) 28 (50); Josef Mayer 21 (45); August Holler 22 (45); Kadebeule 22 (35); Franz Brendl 25 (50); Hermann Reuther (50).

Wohnhausbau 15. Löschentohlgaße 35/37.*

Anbotverhandlung am 2. September.

Es offerierten in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Hugo Rüdwa 4813'49; Leopold Riccius 4672'30; Leopold Haumer 4557'21; Franz Loreth 4784'80; Josef Brunner 4641'05; Josef Haller 4684'95; Wenzel Höcher 4538; Jakob Hrdlicha 4684'95;

in Prozenten Nachlaß für die Zimmermannsarbeiten: Albert Krudenfellner 8; Anton Ruth 13'6; Wenzel Hartl 5'8; Franz Havlicek 14'5; Franz Horvath & Komp. 12'8; Wiener Holzwerke 8; Zimmerei Wienerberg 13'3; Franz Arthofer 10'5;

für die Spenglerarbeiten: Ignaz Stoppel 18; Karl Reingruber 20; Josef Wellner 20; Johann Schuster 21; Leopold Kopřiva & Sohn 18; Leopold Kaloupek 20; Josef Fabian 20; Leopold Hubner 20; Josef Lambauer 18; Josef Wallner 18; „Spewig“ 18; Franz Rabrt 18; Franz Domjan & Söhne 16; Ing. Gustav Roscher 16; Ferdinand Schmidt 17; Franz Kern 16; Karl Schußmann 19; Alois Bad-

stößer 20; Max Löffstein 23; Karl Schedling 17; Franz Kern 20; Adolf Hertzenberger 19; W. Schmiedel 19; Friedrich Ratlein 18.

Kanalneubau in der Dürwaringstraße und in der Blaselgasse im 18. Bezirke.

Anbotverhandlung am 3. September.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Hans Zebethofer 1680; Alois Czerny 1750; Karl Schreiner & Komp. 1760; Bau- und Terrain-N.-G. 1900; Hechtl & Komp. 1940; Franz Pözl 1950; Josef Foit 1980; Josef Tafacs & Komp. 1990; Josef Pinter & Komp. 2000; Alois Zierl & Komp. 2100; Ing. Karl Auerich & Komp. 2250; Pöittel & Brausewetter 2250; Hans Deutsch 2300; Wiener Baugesellschaft 2520.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 19. Budinskygasse.*

Anbotverhandlung am 4. September.

Es offerierten in Prozenten Aufzahlung: Gottlieb Firafel — 2; Roman Motina N.A.; Alois Kirchsteiger 3; Ladislav Bekarek N.A.; Thomas Gjavits N.A.; Ferdinand Buger 1; Josef Löw N.A.; Franz Jankä N.A.; Franz Jankä 3; Gustav Dülls Witwe N.A.; Friedrich Strigl N.A.; Franz Hrbel 5; Alois Ament N.A.; Ludwig Hrbel N.A.; Anton John 3; Raimund Steininger N.A.; Paul Stiefelmeyer N.A.

Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 10. Am Laaerberg.*

Anbotverhandlung am 4. September.

Es offerierten in Prozenten Aufzahlung: Gottlieb Firafel — 2; Roman Motina 2; Alois Kirchsteiger 5; Ladislav Bekarek 2; Thomas Gjavits 3; Ferdinand Buger 1; Josef Löw N.A.; Franz Jankä N.A.; Gustav Dülls Witwe 8; Friedrich Strigl N.A.; Franz Hrbel N.A.; Alois Ament N.A.; Ludwig Hrbel N.A.; Anton John 3; Raimund Steininger N.A.; Paul Stiefelmeyer N.A.; E. Fritsch N.A.; Wanitsch N.A.

Kundmachungen.

Bebauungs- und Fluchtlinienpläne.

M.Abt. 54, 5431.

Wien, am 3. September 1930.

Der Magistrat beabsichtigt, einen Antrag auf Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes nächst der „Teerag“ im 11. Bezirke, Simmeringer Lände 88, dem Gemeinderate zur Genehmigung vorzulegen. Im Sinne des § 2, Absatz 4 der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 8. September bis zum 20. September 1930 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 54, 1. Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Aufbau, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Eintragungen in Den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

26. Juli 1930.

(Fortsetzung.)

Beg & Komp., Maschinenschlossergewerbe, 12. Breitenfurter Straße 4. — Pollatschek Eduard, Gemischtwarenhandel, 10. Lagenburger Straße 14. — Brochazka Franz, Fleischhauer, 2. Wehlstraße 305. — Brochazka Franz, Fleischhauer, 2. Wehlstraße 305. — Dr. Pulver Salomon, gewerbsmäßige Herstellung von Uebersekungen, 9. Sechschimmelgasse 16. — Offene Handelsgesellschaft Brüder Rauchberg, Handel mit Holz und Bedarfsartikeln für Holzverarbeitung, 2. Pazmanitengasse 8. — Redl Adolf, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 17. Lehrersportplatz, Blüfett. — Schwarz Paul, Handel mit Parfümerie- und Galanteriewaren, 18. Bögleinsdorfer Straße 76. — Spanring Angela, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 18. Genzgasse 61. — Turba Eduard, Baumeister, 13. Jagdschloßgasse 95. — Turek Ernst, Stadtsohnfuhrwerker, 18. Edelhofgasse 36. — Urban Engelbert Alois, Feilbieten von Produkten der Forst- und Landwirtschaft im Umherziehen, in

Isothermol Unternehmung für
Wärme- u. Kälteschutz
Korksteinfabrik 280
Wien, XX., Ing. **Freund & Co.**
Leithastr. 5 oskar
Tel. A-47-505 Serie

Wien aber nur Feilbieten von Haus zu Haus von Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 12. Breitenfurter Straße 23. — Weghuber Theresia, Fragnergewerbe, 16. Wichtelgasse 5. — Zidel Friedrich, Gemischtwarenhandel, 5. Reinprechtsdorfer Straße 68.

28. Juli 1930.

Alpenmilchzentrale Partif, Bug & Johann Trösch, Stuchl-Salzburg, Handel mit Milch- und Molkereiprodukten, 4. Schönburgstraße 52. — Baumgartner Karl, Handel mit Textilwaren und Sportartikeln, 4. Theresianumgasse 13. — Bed Wilhelm, Handel mit photographischen Apparaten und photographischen Artikeln, 4. Belvederegasse 27. — Doller Katharina, Uebernahme zum Chemischputzen, Appretieren und Wäscheputzen, 18. Scheibenbergstraße 14. — Feldkirchner Hubert, Gemischtwarenhandel, 4. Floragasse 7. — Goldschmid Ludwig, Handelsagentur, 4. Prinz Eugen-Straße 46. — Hauser Franz, Schuhmacher, 4. Seisgasse 9. — Heimer Felix, Warenhandel im großen, 4. Rainergasse 27. — Hinterberger Elisabeth, Kaffeefiedergewerbe, 2. Laborstraße 8. — Humer Ludwig, Soaenhaltererzeugung, 4. Floragasse 7. — Kober Rudolf, gewerbsmäßige Neuanlage, Umgestaltung, Revision und Kontrolle von Handlungsbüchern, sowie Errichtung, Ueberprüfung und Begutachtung von kaufmännischen Bilanzen, Inventuren und Kalkulationen und Kontrolle kaufmännischer und industrieller Betriebe, hinsichtlich ihrer Betriebswirtschaftlichkeit, Begutachtung und Organisation von gewerblichen Betrieben, mit Ausschluß der Verfassung von schriftlichen Anbringen oder Urkunden der Parteienvertretung und der Erteilung von einschlägigen Auskünften, 2. Obere Donaufstraße 93. — Kovacs Elisabeth, Wäschewarerzeugung, 4. Gufshausstraße 7. — Leithner Anton, Schuhmachergewerbe, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Hackinger Straße 55. — M. Luteich, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Leder, Schuhzubehör und Schuhoberteilen, 5. Franzensgasse 5. — Musch Marie Agnes, Handel mit Brennmaterialien, 5. Anzengrubergergasse 22. — Novak Josefa Maria, Damenkleidmachersgewerbe, 13. Vorzinggasse 1. — Porges Olga, Handel mit Wäsche, Kleidern, Schuhen, Pelzwaren, Textil-, Strick-, und Wirtwaren, Stoffen, Schneider- und Modistenzubehör, Herren- und Damenhüten, Vorhängen, Teppichen, Linoleum, Möbeln, Lustern, Gold- und Silberwaren, technische und elektrotechnische Bedarfsartikeln, Radio, 15. Rosinagasse 9. — Schenter Elisabeth, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Wiesengasse 27. — Offene Handelsgesellschaft M. Stein & Komp., fabriksmäßige Erzeugung von Flaschenstopfen aus Gelatine, 4. Schellinggasse 50. — Ing. Tauf Ludwig, Handel mit technischen und elektrotechnischen Maschinen und Apparaten und Bestandteilen, 9. Spittelauer Lände 7.

29. Juli 1930.

Albers Max, Verwaltung von Gebäuden, 9. Röggergasse 14 b. — Anderl Alois, Handel mit allen Produkten der Landes- und Forstwirtschaft, 15. Sueßgasse 16. — Breuer Samu, Handel mit Fluß- und Seefischen sowie mit Fischkonserven, 2. Hgplatz 7. — Duschka Anton, Alleininhaber der protokollierten Firma Anton Duschka, Gemischtwarenhandel, 2. Praterstraße 61. — Feiler Johann, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Gobergasse 30. — Finsterböck Georg, Gastwirt, 14. Reit- hofersplatz 12. — Fischbach Josef, Bauunternehmung, 13. Schanzstraße 27. — Fleck Ferdinand, Lastfuhrwerker, 13. Kueffingergasse 29. — „Gastro“, Druck und Verlag Landesmann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Buchdruckergerwerb für die Dauer des Nichtbetriebes des Buchdrucker- gewerbes des Karl Holzer im gleichen Standorte, 16. Deinhardstein- gasse 32. — Haszprunar Marie, Alleininhaberin der Firma Molkerei Johann Haszprunar jun., Handel mit Milch und Milchprodukten, 16. Friedmanngasse 7. — Hermann Rosa, Lebensmittel- und Konsumwaren- verschleiß mit Flaschenbier mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Hippgasse 6. — Dießberger Rudolf, Auskleidung von Badöfen mit Lehm (Herdschlägergewerbe), 16. Römer- gasse 17. — Hübner Anton, Gemischtwarenhandel, 16. Speckbacherstraße 37. — Jäger Leopold, Hotelier und Gastwirt, 21. Frömmelgasse 42. — Klein- wach Mates, Tapezierer, 2. Vereinsgasse 8. — Kräftner Franz, Lebens- mittel- und Konsumwarenverschleiß nebst Fruchtsäften mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 16. Kauf- gasse 19. — Mandl Karl Paul, Lastfuhrwerker, 21. Siemensstraße 89. — May Rudolf, Textilwarenhandel, 2. Praterstraße 48. — Moravec Wendelin, Naturblumenbinder, 16. Thaliastraße 54. — Muzik Franz, Gemischtwarenhandel, 16. Degengasse 54. — Nagy Leopold, Friseur, 21. Schwarzladenan, Siedlerstraße, Hütte. — Poetsch Adalbert, Konzession gemäß § 15, Punkt 14 der Gewerbeordnung zum Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate (mit Ausschluß von Bakzinen, Seren und Bakterienpräparaten), jedoch mit Einschluß der medikamentös imprägnierten Verbandstoffe, insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 16. Wilhelminen- straße 63. — Schuh Konrad, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Darwin- gasse 18. — Schwarz Theodor, Kleidermachersgewerbe mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten, 14. Diefenbachgasse 40. — Simmel Josefine, Viktualienhandel, 19. Billrothstraße 31. — Thume Otto, Handelsagentur, 9. Säulengasse 12. — Tomek Rosalia, Konditoreiwaren- und Frucht- säfteverschleiß, 19. Heiligenstädter Straße 227. — Tomek Rosalia, Lebens- mittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Heiligenstädter Straße 227.

30. Juli 1930.

Bauer Hedwig, Verschleiß von Zuckerbäderwaren, Sanditen, Soda- wasser, Fruchtsäften, Marmeladen und Gefrorenem sowie Flaschenbier- verschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Edelmannstraße 20. — Bielek Franz, Herstellung elektrischer Starkstromleitungen nach der Unterstufe (ein- geschränkte Niederspannungskonzession), 2. Engerthstraße 231. — Ing. Bönlisch Theodor, fabriksmäßige Erzeugung von Ventilatoren und Ven- tilationsapparaten, 4. Prinz Eugen-Straße 12. — Bücherstube Landstraße, Buchhandlung und Leihbücherei und Briefmarkenhandlung, Wohlfahrt & Bayerl, Buchhandel, 3. Erdbergstraße 9/11. — Bücherstube Landstraße, Buchhandlung und Leihbücherei und Briefmarkenhandlung, Wohlfahrt & Bayerl, Leihbibliothek, 3. Erdbergstraße 9/11. — Goldstein Johann, Handel mit Leder- und Galanteriewaren, 16. Neulerchenfelder Straße 6/8. (Das Weitere folgt.)

RENOLD - KETTEN für Fahr-Motorräder und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau
Richard Hüpeden & Cie.
 Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon: R-20-1-24, R-20-2-24.

GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.
 ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE.
 Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17, Materialplatz Wien, X. Bezirk, Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial- betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft Graz.

Fernsprecher **WALLNER & NEUBERT** Fernsprecher
 B-24-3-95 **Wien, V., Schönbrunner Straße 13** B-24-3-96
 BAUGUSS, gußeiserne Abortrohre, Abflußrohre, KANALISATIONSARTIKEL, Schachtdeckel, Kanalgitter, BENZINABSCHNEIDER, email. Wandbrunnen, Aus- güsse, Futtermuscheln, RAUCHFANGTÜRLE, Wendeltreppen, Tragsäulen, KETTEN JEDER ART, BAUWERKZEUGE, KOMMERZGUSS, SPARHERDE, DAUERBRANDÖFEN, Quinöfen, Regulierfüllöfen u. dgl. HÖLZERNE UND EISERNE SCHIEBTRUHEN.

Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.
 Portlandzement und Romanzement 120
 Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8
 Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

M. v. Engel
FUSSBODENFABRIK
 Wien, XIX., Heiligenstädter Straße 83 (im Hof) :: Telephon A-15-4-79 und A-15-4-80
 Erzeugung von Eichen-, Buchenparkettbretteln u. weichen Schiffböden - Export von Rohfriesen

OESTERREICHISCHER ROEHRHANDEL
 Wien, III., Mohsgasse 30. Telephon U-14-0-76.
Röhren, Fittings
 aus Guß- und Schmiedeeisen, schwarz und verzinkt, für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen Patent Schweißbögen



Tonöfen- und Tonwarenfabrik Bernhard Erndt

Ges. m. b. H.

Wien, IX., Pramergasse Nr. 25.
Telephon A-16-4-16 interurban und A-16-4-37.

Gegründet 1791.

WERK I: Kommerz-Kachelöfen, Herd-Kachelzeug, Stückware, Stülöfen, Kamine, Bauernöfen, Baukeramik, Kunstkeramik.
WERK II: Glasierte Wandplatten (Fliesen) weiß und Majolika, Feinklinkerplatten, Klinkerplatten. — Alle Arten und Qualitäten Schamotte-waren, Tonpoterien. — Eigene Tonlager, Tonversand. — Eigene Herd-schlosserei. — Steinzeugrohre. — Steinzeugrohr-Kanalisationen. — Elektrokeramische Abteilung, elektrische Speicher- und Zirkulationsöfen. 173

Übernahme aller einschlägigen Arbeiten und Reparaturen.

„THERMOTECHNIK“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, gesundheits- und wärmetechnische Anlagen
WIEN, XV., GUNTHERGASSE 13 — Tel. B-32-0-05 Serie

Zentralheizungs- u. Lüftungsanlagen aller Systeme. Abwärmeverwertung, Trockenanlagen, Warmwasserbereitung, sanitäre Einrichtung von Sanatorien, Hotels und Badeanstalten, Industriehochdruckleitungen, Gas- u. Wasserleitungsinstallationen sowie Rekonstruktionen bestehender Anlagen 115

Filiale: Innsbruck, Brunneckergasse Nr. 6. — Telephon 16-49.



Erstklassige Holzbearbeitungsmaschinen

in Präzisionsausführung
Maschinenfabrik

ZUCKERMANN

TELEPHON NR. A-10-2-80. Wien, XVIII., Anastasius Grün-Gasse 22/33.



THE NEUCHATEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. I., Büsendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchatel, Schweiz, und in Scata, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

HERAKLITH

JOS. STORK & Co.

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7 — Fernspr. U-12-4-22, U-15-2-88

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Fernsprecher B-22-1-86

Albert Hahn Röhrenwalzwerk

Verkaufsbureau: Wien, I., Singerstraße 27. Tel. R-27-5-80 Serie.

Magazin: Wien, I., Himmelfortgasse 28. Telephon R-25-307.

Werk: Novy-Bohumin C. S. R.

Abteilung Eisenwerk: Rohisen für Gießereizwecke, Stab-, Fasson- und Konstruktionsisen, Grubenschienen, Feinbleche etc.

Abteilung Röhrenwalzwerk:

Gasröhren und Verbindungsstücke, Kessel, Lokomobil- u. Flanschröhren aller Art, Schlangen für Heiz- u. Kühlanlagen, Stahlmuffenröhren („Marke Hahn“).

Bohreröhren, Pumpenröhren, Leitungsröhren für hohen Druck (Pipe-Lines)

Abteilung Eisengießerei: Rippenheizkörper, Radiatoren, Kalorifer, gußeiserner Formstücke etc.

NIEDEROESTERREICHISCHE ESCOMPTE-GESELLSCHAFT

Errichtet im
Jahre 1853

ZENTRALE:

WIEN, I., AM HOF 2

Telegramme:
Escompteges

Bank- und Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Kärntnerstraße 7 (früher M. Schnapper) seit 1867. Telegramme: Kärntescompte.

Abteilung für Energiewirtschaft der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft, Wien, III., Am Heumarkt 10.

Tonwaren - Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Stubenring 24.

Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft: Wien, I., Am Hof 2.

Kommandite: Carl Spängler & Co., Salzburg; Filialen: Bad Gastein, Bad Ischl, Zell a. See; Zahlstellen: Lofer, St. Wolfgang.

Interessengemeinschaft mit: Lloyds Bank Limited, London; Hambros Bank Limited, London; W. A. Harriman & Co. Inc., New York; Banque Nationale de Crédit, Paris; Banque de Bruxelles, Brüssel; Comptoir d'Escompte de Genève, Genf.

Affilierte Institute:

Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag, (Česká escomptni banka a úvěrni ústav). Filialen: Asch, Aussig, Bodenbach, B.-Kamnitz, B.-Leipa, Brünn, Brüx, Budweis, Eger, Falkenau a./E., Franzensbad, Freudenthal, Gablonz a./N., Haida, Hohenelbe, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Komotau, Leitmeritz, Lobositz, Lundenburg, M.-Ostau, M.-Schönberg, Marienbad, Morchenstern, Nikolsburg, Olmütz, Pilsen, Reichenberg, Rumburg, Saaz, Steinschönau, Teplitz, Tetschen, Trautenau, Troppau, Warnsdorf und Znaim.

Commerzbank in Warschau (Bank Handlowy w Warszawie), Warschau. Filialen: Baranowicze Będzin, Brześć n/Bug, Częstochowa, Kalisz, Kattowitz, Kowel, Krakau, Lemberg, Łódź, Lublin, Plock, Posen, Radom, Równe, Sosnowiec, Wilno, Włocławek; Wechselstuben: Warschau (2).

Banque Chrissoveloni Société Anonyme Roumaine, Bucarest, Filialen: Braila, Constanza, Cluj, Galatz, Sibiu, Constantinopel.

Steiermärkische Escompte-Bank, Graz. Gegründet 1864. Filialen: Klagenfurt, Leoben und Linz.

Hauptbank für Tirol und Vorarlberg — Tiroler Landesbank, Innsbruck. Filialen: Bregenz, Dornbirn, Feldkirch, Kufstein, Landeck, St. Johann i. T.

Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G., Zagreb, (Bosanska Industrijska i Trgovačka Banka d. d.). Filialen: Belgrad, Novisad, Sarajevo, Split und Tuzla.

Besorgung aller bankgeschäftlichen Transaktionen. Ausgabe von Kassenscheinen in- und ausländischer Währung.

Bauunternehmung H. Rella & Co.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.

139

„Ericsson“

Österreichische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft

vormals Deckert & Homolka

Telephone, Zentralen, Telegraphen. Alle Schwach- u. Starkstrom-Installationen, Rohrpostanlagen und Radioanlagen

Fabrik und Direktion:

Wien, XII., Pottendorfer Straße 25 Tel. R-39-5-10

Installationsbüro:

Wien, IV., Favoritenstr. 42 Tel. U-42-5-50, U-47-2-75

KIK
das ideale
GLAS und
METALLPUTZ-
MITTEL



131 b

LATZEL & KUTSCHA

Wien, XVIII., Gentzgasse Nr. 166 Telephon Nr. A-15-4-53 u. A-15-4-65

Tiefbohrungen
Brunnen- und Pumpenbau
Wasserbeschaffung - Röhrengroßhandel.

Asphaltunternehmung
ROBERT FELSINGER

Kontrahent der Gemeinde Wien

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- und Preßkiesarbeiten
Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen- und Gehwegteerungen sowie Teichisolierungen
Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. B-25-1-25.

Mauerziegel, Strangfalzziegel, Drainrohre

Doppelfalzziegel, Firstziegel, Biberschwänze liefert prompt in vorzüglicher Qualität ab Werk Leopoldsdorf bei Maria-Lanzendorf:

Aktiengesellschaft der Wiener Ziegelwerke
Wien, I., Schottenbastei Nr. 16 Telephon Nr. U-24-1-47

„BREMA“ Aktiengesellschaft für Mineralölprodukte
Asphalt- und chemische Industrie

Wien, XX., Handelskai 96 :: Tel. A-46-4-80, A-43-0-96

Erzeugung aller Arten Dachpappen (Durolit), Asphalt-Isolierplatten, Asphalte, sowie Ausführung von Dachdeckungen, Isolierungen, Asphaltierungen und Holzstöckelpflasterungen.

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-96, A-23-0-20.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeeisen-Rohre u. Formstücke aller Art.

Maschinen- u. Waggonbau-
Fabriks-A.-G. in Simmering

Wien, XI., Hauptstraße 38/40

Waggonbau, Kranbau, Eisenkonstruktion, Kesselbau, Economiser, Behälterbau, Gasgeneratorenbau, Eis- und Kühlmaschinen, Holzbearbeitungsmaschinenbau, Fournierfabrikseinrichtungen, Motorenbau, Kleindieselmotoren (Pat. Hindl), benzin-, elektr. Lokomotiven, Dampfstraßenwalzen, Pumpen- und Kompressorenbau, Allgemeiner Maschinenbau, Petroleumfabrikseinrichtungen

Tschechoslowakisches Werk:

Brünn-Königsfelder Maschinenfabrik Königsfeld bei Brünn

Beton und Mörteldichtungsmittel „Tricosal“

Geprüft bei Wasserdrucken bis 200 Atm. / Tricosal S III
Vorzügliches Mittel, Zement schnellbindend wasserdicht zu machen. / Beliebige Beschleunigung der Abbindezeit. / „Fluat Grünau“ zur Härtung und Immunisierung des Betons

205 a

Johann Jung & Sohn, Wien IX., Canisiusgasse 19

BAUTISCHLEREI
ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSDORFER HAUPTSTR. 23

FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

OTTO WEISER

Lichtpause- und Lichtpausedruck - Anstalt
Erzeugung lichtempfindlicher Papiere

Alle Arten von Lichtpausen werden prompt angefertigt.
Telephon Wien, VI., Mollardgasse 85 a Telephon B-28-4-69
Wien, VI., Linke Wienzeile 178. B-28-4-69

ASPHALTUNTERNEHMUNG
CARL GÜNTHER

Gegründet 1894 städtischer Kontrahent. Gegründet 1894

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon A 25-5-93

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisolierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen



Brunsviga-Rechenmaschinen

Spezialmodelle für Fakturen-Rechnungen.

Rückübertragung errechneter Resultate in das Einstellwerk. Schieber- und Tasteneinstellung. Elektrische und Handmodelle. Doppelresultatwerke. Maschinen für alle Zwecke.

Brunsviga-Maschinen-Ges. m. b. H.

Wien, I., Parkring 8. Telephon B-23-2-41.

176

A. E. G.-Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6 — Telephon: B-29-5-65

Inst.-Büro für Wien und Niederösterreich: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Telephon: A-29-5-55 Serie — Werke: Wien, XXI.

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen. — Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen. — Elektrische Ausrüstung von Voll- und Straßenbahnen. — Quecksilberdampf-Großgleichrichter. — Dynamomaschinen, Motoren und Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, elektrotechnische Bedarfsartikel jeder Art.

K. D. A. G. **K. D. A. G.**

**Kabelfabrik- u. Drahtindustrie-
Aktiengesellschaft**

Zentralbüro: Wien III/1, Stelzhamergasse Nr. 4
Werke: Wien und Ferlach

Kabel-, Gummi-, Walz- und Drahtzugwerke,
Isolierrohrfabrik,
Leitungsdrähte, Kabel und Schnüre,
Bleikabel für Stark- und Schwachstrom,
Emaildrähte, Kupferdrähte und Kupferseile.

K. D. A. G. **K. D. A. G.**

FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik, Gasapparatebau
Fabrik und Zentrale: Wien, XXI., Kagran, Wagramer
Straße Nr. 96 / Telephon Nr. R-47-5-65 Serie
Ausstellungsort: 240

Wien, IX., Alserstraße 20 / Telephon Nr. A-23-5-70

GASMESSER nasse u. **MESSER** trockene
für grosse Mengen kleiner Raumbedarf.

DANUBIA A.-G.

XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Tel. Serie A-12-5-50.

Asphaltierungen und Isolierungen
in erstklassiger Ausführung durch

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte

Gegründet 1858 Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24
Kontrahenten der Gemeinde Wien A-11-5-84



**Universal-
Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)**

unentbehrlich für das Baugewerbe
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, ver-
wendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für
Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für
Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater,
Desinfektion und Bodenkultur.

FRIEDRICH SPRINGER Autogene Schweiß-Konstruktion
und Spezial-Fabrikation
Wien, IX., Sechsschimmelg. 28. — Telephon U-29-4-79
Höchste Auszeichnung. Goldene Medaille. Fachausstellung 1929

„CULLINAN“

BREVILLIER-URBAN

Bleistiftfabrik

Oesterr. Behörden, verwendet österreichische Bleistifte!

»DABEG« - UNIVERSAL-REGLER

steuert automatisch und genauest: Druck,
Temperatur, Feuchtigkeit, Niveau, etc.

„DABEG“
Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft
Wien, VI., Wallgasse 39

264

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Gemeinde Wien. — Verantwortlicher Schriftleiter Amtsrat Ludwig Wiener, Wien, VIII.
Buchdruckerei E. Ranz vorm. J. B. Wallishausser (verantwortlich Karl Zarisch), Wien, VIII., Lenaugasse 19.

180

LINOLEUM-A.-G. Blum-
Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
50 Zweigggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

OESTERREICHISCH - UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT

WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE.

JOHANN TAUSCHEK

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gespinnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester
Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken
Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit

WIEN, XVII/1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60

Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. A-24-3-53

206

KARL MELLENER

STADT-PFLASTERERMEISTER
STÄDTISCHER KONTRAHENT

WIEN, X., FAVORITENSTRASSE 155—157

**Bauunternehmung
Josef Takács & Co.**

Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

Erste Floridsdorfer Tonwarenfabrik

LEDERER & NESSENYI A.G.

Wien, I., Operngasse 14 / Telephon Nr. B-22-5-40

Steinzeugröhren, Kanalschalen- und Wandplatten, Futterbarren, Apparate
und Gefäße für die chemische Industrie, Pfellerklinker, Schamotte-Normal- und
Fassonsteine, Mosaik- und Klinkerplatten, Fliesen
Projektierung und Ausführung kompletter Haus- und Stadtkanalisations,
Pflasterungen und Wandverkleidungen

232

Textilwarenindustrie

AKTIENGESELLSCHAFT

Wien, I., Wipplingerstraße 6. — Weberei in Neudörfel an der Leitha.
Erzeugung von sämtlichen Textilfabrikaten.